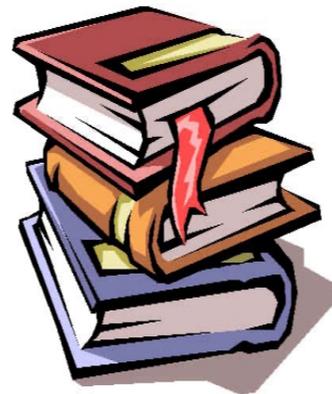


Vorstellung der Fächer für die Kursstufe 2021/23



Deutsch in der Kursstufe



Gegenüberstellung: Leistungskurs und Basiskurs

Deutsch als Leistungsfach (5-stündig)	Deutsch als Basisfach (3-stündig)
<p><u>Abitur:</u> schriftliche Abiturprüfung</p> <p>→ zusammenhängender Aufsatz → 315 Minuten (5 h 15 Minuten) → Wahl zwischen drei unterschiedlichen Themen möglich</p> <ol style="list-style-type: none">1) Erörtern literarischer Texte2) Interpretieren literarischer Texte3) Erörterndes oder kommentierendes Schreiben zu pragmatischen Texten <p>→ Jeweils 2 Varianten, von denen eine vorgelegt wird</p>	<p><u>Abitur:</u> mündliche Abiturprüfung</p> <p>→ deckt Inhalte aus allen vier Kurshalbjahren ab → Vorbereitung: 20 Minuten vor der Prüfung erhält der Prüfling seine Aufgabe → Prüfungsdauer: 20 Minuten (10-minütiger Kurzvortrag und 10-minütiges Prüfungsgespräch) → kann nicht durch besondere Lernleistung ersetzt werden, d.h. jeder, der Deutsch 3-stündig wählt, muss auch eine mündliche Prüfung am Ende machen</p>

Deutsch als Leistungsfach (5-stündig)

Schwerpunktthemen:

4 Pflichtlektüren:

1. Georg Büchner: *Woyzeck*
2. Juli Zeh: *Corpus delicti*
3. Franz Kafka: *Der Verschollene*
4. Thomas Mann: *Bekenntnisse des Hochstaplers Felix Krull*

Leitthema Lyrik: Reisen
(vom Sturm und Drang bis zur
Gegenwart)

Deutsch als Basisfach (3-stündig)

Schwerpunktthemen:

2 Wahlpflichtlektüren:

mindestens **ein dramatischer** und **ein epischer** Text aus folgender Auswahl:

Epische Texte:

- Robert Seethaler: *Der Trafikant*
- Joseph von Eichendorff: *Das Marmorbild*
- Thomas Mann: *Mario und der Zauberer*

Dramatische Texte:

- Johann Wolfgang Goethe: *Faust. Der Tragödie erster Teil*
- Bertolt Brecht: *Das Leben des Galilei*
- Ingeborg Bachmann: *Der gute Gott von Manhattan* (Hörspiel)

Die Aufsatzarten in der schriftlichen Abiturprüfung

	Aufgabe I: Erörtern literarischer Texte	Aufgabe II: Interpretieren literarischer Texte	Aufgabe III: Analyse und Erörterung pragmatischer Texte bzw. materialgestütztes Schreiben
Varianten	<p>I A) Erörterung eines literarischen Textes (zu „Büchner: Woyzeck“ oder „Juli Zeh: Corpus delicti“)</p> <p>ODER</p> <p>I B) Erörterung zweier literarischer Texte (zu „Mann: Felix Krull“ und „Kafka: Der Verschollene“)</p>	<p>II A) Interpretation eines Kurzprosatextes</p> <p>ODER</p> <p>II B) Interpretation eines Gedichts bzw. vergleichende Interpretation zweier Gedichte (Gedichtvergleich) Gedichte aus dem Bereich „Reiselyrik“</p>	<p>III A) Materialgestütztes Verfassen eines argumentierenden Textes</p> <p>ODER</p> <p>III B) Analyse und Erörterung eines pragmatischen Textes (Schwerpunkt Analyse oder Schwerpunkt Erörterung) „Domänenspezifische“ Themen und Texte</p>

Deutsch als Leistungsfach (5-stündig)

Klausuren:

- 7 Klausuren + Abitur
- 6 Klausuren à 4 Schulstunden
- 1 Langzeitklausur (mind. fünfstündig) vor dem Abitur
- erhöhtes Anforderungsniveau

verbindliche Klausuren:

- 3 Klausuren zu den Pflichtlektüren
- 1 Lyrikklausur

Deutsch als Basisfach (3-stündig)

Klausuren:

- 4 Klausuren (1 pro Halbjahr)
- Dauer einer Klausur: 3 Schulstunden
- grundlegendes Anforderungsniveau

verbindliche Klausur:

- 1 Klausur zu einer Pflichtlektüre

Aufsatzarten, die in den Klausuren „zu berücksichtigen sind“:
*Erörterung literarischer Texte, Interpretation literarischer Texte, Analyse und Erörterung eines pragmatischen Textes (textgebundene Erörterung),
Materialgestütztes Verfassen argumentierender Texte*

Deutsch als Leistungsfach (5-stündig)

Anspruch:

Pflichtlektüren spannen weiten Bogen:

- *Büchner: Woyzeck (1837)*
- *Kafka: Der Verschollene (1911-1914)*
- *Thomas Mann: Bekenntnisse des Hochstaplers Felix Krull (1954)*
- *Juli Zeh: Corpus delicti (2009)*

Lyrik umspannt die Zeit vom Sturm und Drang bis zur Gegenwart

- guter Überblick
- punktuell vertiefte Einblicke

Deutsch als Basisfach (3-stündig)

Anspruch:

Pflichtlektüren ermöglichen ebenfalls einen Blick in die unterschiedlichen Zeiten, aber nicht so umfassend:

z.B.

- *Faust* (Sturm und Drang, Klassik Romantik)
- *Der Trafikant* (Gegenwart)

Beschäftigung mit Lyrik ermöglicht Einblicke in unterschiedliche Epochen

Deutsch als Leistungsfach (5-stündig)

Anspruch:

erhöhtes Anforderungsniveau
Bildungsplan als Grundlage
wie im Basisfach



FAZIT

- geht über die allgemeine Orientierung und Sicherung einer breiten Grundbildung hinaus
- **vertiefte** Kenntnisse

Deutsch als Basisfach (3-stündig)

Anspruch:

grundlegendes Anforderungsniveau
Bildungsplan als Grundlage
wie im Leistungsfach



FAZIT

- allgemeine Orientierung, Sicherung einer **breiten Grundbildung**
- **punktuell** vertiefte Kenntnisse

Deutsch 3-stündig oder 5-stündig?

Für wen ist welcher Kurs geeignet?

Deutsch als Leistungsfach (5-stündig)	Deutsch als Basisfach (3-stündig)
<ul style="list-style-type: none">- Leselust (4 Pflichtlektüren)- Schreibkompetenz- Bereitschaft, Texte zu hinterfragen und sich auch mit komplizierteren Texten auseinanderzusetzen- Diskussionsfreude	<ul style="list-style-type: none">- Diskussionsfreude<ul style="list-style-type: none">→ Die Mündlichkeit wird durch die mündliche Abiturprüfung einen stärkeren Platz im Unterricht einnehmen, u.a. durch Kurzvorträge, Referate, Diskussionen ...)- Schreibkompetenz<ul style="list-style-type: none">→ Auch im Basiskurs wird ein gewisses Niveau in den Klausuren verlangt.- In der mündlichen Prüfung 10-minütiger, strukturierter Vortrag

Mathematik

- allgemein -

Sachgebiete

- Analysis
- Analytische Geometrie
- Stochastik

Mathematik

als Leistungsfach

Verbindliche Inhalte

- Basisfach und Leistungsfach: Inhalte aus den gleichen Sachgebieten
- Ergänzung im Leistungsfach:
Normalverteilung (Stochastik)
- Größerer Umfang an mathematischen Unterthemen im Leistungsfach

Beispiel: Analysis

Tangente an den Graphen von f

Basisfach

- Tangente in einem Punkt B des Graphen

Leistungsfach

- Tangente in einem Punkt B des Graphen
- Tangente parallel zu einer Geraden
- Tangente von einem Punkt P von außen

Erhöhte Anforderungen der Aufgaben

- Komplexitätsgrad
- Vertiefungsgrad
- Präzisierungsgrad
- Formalisierungsgrad

Beispiel: Analysis

Kettenregel im Basisfach

- Anforderungsniveau I

Leiten Sie die Funktion f mit $f(x)=(5x+2)^3$ einmal ab.

- Anforderungsniveau II

Berechnen Sie die erste Ableitung der Funktion f mit

$$f(x) = \frac{2}{4x-1}$$

- Anforderungsniveau III

Gegeben sind die Funktionen u und v mit $u(x)=9x+2$ und $v(x)=3x+a$.

Untersuchen Sie, ob es möglich ist, den Parameter a so zu wählen, dass die Verkettungen $u(v(x))$ und $v(u(x))$ übereinstimmen.

Beispiel: Analysis

Kettenregel im Leistungsfach

Gegeben ist die Funktion f mit $f(x) = \sin((2x)^3)$.

- a) Verwenden Sie $(2x)^3 = 8x^3$ und leiten Sie f mit der Kettenregel ab.
- b) Man kann die Funktion f als Verkettung von drei Funktionen auffassen, also $f(x) = g(h(k(x)))$.
Geben Sie die Funktionen g , h , und k an.
- c) Es sei $l(x) = h(k(x))$, also $f(x) = g(l(x))$. Geben Sie $l(x)$ an, berechnen Sie $l'(x)$ mit der Kettenregel und bestimmen Sie damit die Ableitung von f . Vergleichen Sie mit dem Ergebnis der Teilaufgabe von a).
- d) Zeigen Sie allgemein die folgende Ableitungsregel:
Wenn $f(x) = g(h(k(x)))$ ist, so gilt $f'(x) = g'(h(k(x))) \cdot h'(k(x)) \cdot k'(x)$.
- e) Leiten Sie die Funktion f mit $f(x) = ((5x+1)^3 + 1)^2$ auf verschiedene Arten ab. Vergleichen Sie.

Fazit

- Leistungsfach 5-stündig heißt **nicht**:
mehr Zeit zum Üben auf das schriftliche Abitur
- Leistungsfach 5-stündig **heißt**:
quantitativ wie qualitativ höheres Niveau

Basisfach Mathematik

„der Dreistünder“

Warum Basisfach?

- Mathematik ist Pflicht – kein Abitur ohne Mathematikprüfung
- Daher: Wenn nicht gleich Leistungsfach dann Basisfach

Abschluss: Mündliche Prüfung

Aufbau:

- Vorbereitung (ca. 10 Minuten):
Prüfling erhält eine Aufgabe aus den in den vorangegangenen vier Halbjahren behandelten Themengebiete. Er/Sie hat 10 Minuten Zeit, diese Aufgabe zu bearbeiten. Die Aufgabe hat der/die Mathelehrer/in erstellt.
- Prüfung (ca. 20 Minuten):
Zunächst bekommt der Prüfling Zeit, seine/ihre Lösung der Aufgabe vorzustellen. Nach etwa 10 Minuten (bis zum Ablauf der 20 Minuten) soll sich ein Gespräch über alle behandelten Themengebiete entwickeln. Richtungsweisend werden Fragen des Prüfers/der Prüferin bzw. des/der Vorsitzenden.

(mögliche) Vorteile einer mündlichen Prüfung

- Der Prüfling hat die Möglichkeit, die Richtung des Gesprächs – in gewissem Umfang – selbst zu lenken. Etwa indem man auf Gebiete verweist, die einem liegen.
- Da immer nur eine/r spricht: Die Anzahl der Fragen kann von der Mitteilungsfreude des Prüflings abhängen.
(Das ist KEINE EINLADUNG zur inhaltsfreien Laberei)

Was der Basiskurs nicht ist...

- ...eine Möglichkeit, im Schlafwagen durchs Abitur zu schaukeln...
- ...eine Möglichkeit, endlich mal den Stoff der Klassen 1 bis 11 aufzuholen...

---> Auch im Basiskurs ist das Niveau nicht niedrig

Zuletzt: das Inhaltliche

Vergleich Basiskurs - Leistungskurs

Basisfach

- Differenzialrechnung
- Exponentialfunktionen
- Integralrechnung
- Funktionen und ihre Graphen
- Lineare Gleichungssysteme
- Geraden und Ebenen
- Abstände und Winkel
- Wahrscheinlichkeit und Statistik

Leistungsfach

- Die Themen sind dieselben, werden aber in weitaus größere Tiefe behandelt.
- Differenzialrechnung und Integralrechnung auch mit Funktionsscharen (Parameter)
- Beweistechniken werden vorausgesetzt
- Matrizenrechnung

Beispiel

Basisfach

- Gegeben sind f und g mit
$$f(x) = -(x - 2)^2 + 4$$
$$g(x) = 0,5 \cdot x$$
- Vergleiche die Fläche, die von den Graphen der beiden Funktionen eingeschlossen wird, mit derjenigen, die von beiden Graphen und der x -Achse eingeschlossen wird.

Leistungsfach

- Gegeben sind f und g mit
$$f(x) = -(x - 2)^2 + 4$$
$$g(x) = m \cdot x$$
- Bestimme m so, dass die von den Graphen von f und g eingeschlossene Fläche den Flächeninhalt $\frac{1}{2} \cdot \int_0^4 f(x) dx$ annimmt.

Englisch in der Kursstufe

critical thinking

skills

global
competence

communication

knowledge

values

creativity

Möchtet ihr eure Englischkenntnisse erweitern und vertiefen? Kommuniziert ihr gerne in der Fremdsprache, hört und lest gerne Englisch? Habt ihr Interesse an Themen, welche die USA, Großbritannien und andere englischsprachige Länder betreffen, seid ihr interessiert an aktuellen globalen Themen?

Entscheidet ihr euch für das Fach Englisch in der Kursstufe, werdet ihr sowohl im Leistungsfach als auch im Basisfach eure „**global competence**“ ausbauen können! Im Folgenden könnt ihr euch über die Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Leistungsfach und Basisfach informieren.

Englisch

Leistungsfach und Basisfach

→ Wählbar sind
das fünfstündige Leistungsfach und
das dreistündige Basisfach



ZIEL FÜR BEIDES:

Die interkulturelle kommunikative Kompetenz - die Fähigkeit, in den unterschiedlichsten Kommunikationssituationen agieren zu können

→ THEMEN:

LEISTUNGSFACH

BASISFACH

GLEICHES SCHWERPUNKTTHEMA:
„THE AMBIGUITY OF BELONGING“

LEISTUNGSFACH

- ▶ **Beispiele** für Themen: Language and Identity, Globalisation, Multiculturalism, Diversity, The American Dream, Britain and the EU,...

Aktuelle Themen und Ereignisse

- ▶ Roman: Crooked Letter, Crooked Letter (Tom Franklin, 2010)
- ▶ Film: Gran Torino (Regie Clint Eastwood, 2008)

BASISFACH

- ▶ **Beispiele** für Themen: Identity, Globalisation, Multiculturalism, Diversity, The American Dream, Great Britain, The World of Work,...

- ▶ Literatur: Roman/Drama/Kurzgeschichten
- ▶ Film: Gran Torino (Regie Clint Eastwood, 2008)

→ LEISTUNGSMESSUNG

LEISTUNGSFACH

schriftlich:

7 Klausuren in 4 Kurshalbjahren

Abiturprüfung: (240 min)

schriftlich: verschiedene Teile:

- Hörverstehen
- Leseverstehen
- Textproduktion

mündlich:

Kommunikationsprüfung (20 min)

BASISFACH

schriftlich:

4 Klausuren in 4 Kurshalbjahren

mündlich:

separater mündlicher Beitrag im Unterricht, bestehend aus einem monologischen Teil (5 min) und einem dialogischen Teil (10 min)

wahlweise: mündliche Abiturprüfung
Prüfung über alle Kurshalbjahre
(20 min)



„Am Ende der Kursstufe erreichen alle Schülerinnen und Schüler die Niveaustufe B2, in Teilen C1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens.“

(Bildungsplan 2016, Vorwort Synopse, S. 12)



Leistungsfach und Basisfach haben also die gleichen Leitgedanken.
Die Inhalte sind ähnlich.
Unterschiedlich sind das Anforderungsniveau,
der Grad der Komplexität und der Abstraktion,
die Detailliertheit und Tiefe.

Die Englischlehrerinnen und -
Lehrer am HGÖ freuen sich
darauf, euch in der Kursstufe zu
unterrichten!

Bei Fragen könnt ihr euch gerne an mich
(ramona.kraemer@hgoe-oehringen.de) oder eure
Englischlehrer/innen wenden.

Au plaisir de parler français

Chers élèves,

die folgenden Seiten sollen euch die wichtigsten Informationen zum Fach Französisch in der Kursstufe präsentieren. Hierbei wird zunächst das Anforderungsprofil der 5- und 3-stündigen Kurse gegenübergestellt und die Unterschiede benannt. Inhaltlich dagegen ergeben sich bei beiden Kursen wie z.B. auch den Schwerpunktthemen, viele Deckungen, weshalb es nur eine einzige Auflistung der Inhalte gibt. Der Unterschied in diesem Bereich besteht eher in der Ausführlichkeit und Tiefe, mit denen Themen behandelt werden.

Sollten sich weitere Fragen zu den einzelnen Punkten ergeben, könnt ihr sie uns per Mail zusenden unter: slt@hohenlohe-gymnasium.de

Wir freuen uns über euer Interesse.

Die Fachschaft Französisch

Leistungsfach und Basisfach in den modernen Fremdsprachen

Leistungsfach

- 5 Wochenstunden

→ schriftliche Abiturprüfung und Kommunikationsprüfung

- 7 Klausuren + Abiturklausur

- normalerweise Bescheinigung des Niveaus B 2

- Anforderungen des Bildungsplans als Grundlage

Basisfach

- 3 Wochenstunden

→ **evtl.** mündliche Abiturprüfung

- 4 Klausuren

- normalerweise Bescheinigung des Niveaus B 2

- Anforderungen des Bildungsplans als Grundlage

Leistungsfach

Abiturprüfung :

- schriftlicher Teil (240 Minuten) **und** mündlicher Teil (Kommunikationsprüfung)
- Aufgaben im schriftlichen Teil umfassen folgende Kompetenzbereiche:
- I Leseverstehen, II Textproduktion, III Hörverstehen

Qualifizierungsphase (Leistungen, die sich aus den 4 Halbjahren ergeben):

- 7 Klausuren, davon eine reine Sprachmittlungsklausur
- 2 Pflichtthemen - « L'hôte » von Albert Camus, « Intouchables » (Film) sowie weitere Themen (Landeskunde, Aktualität und Gesellschaft in Frankreich, deutsch-französische Beziehungen ...)

Basisfach

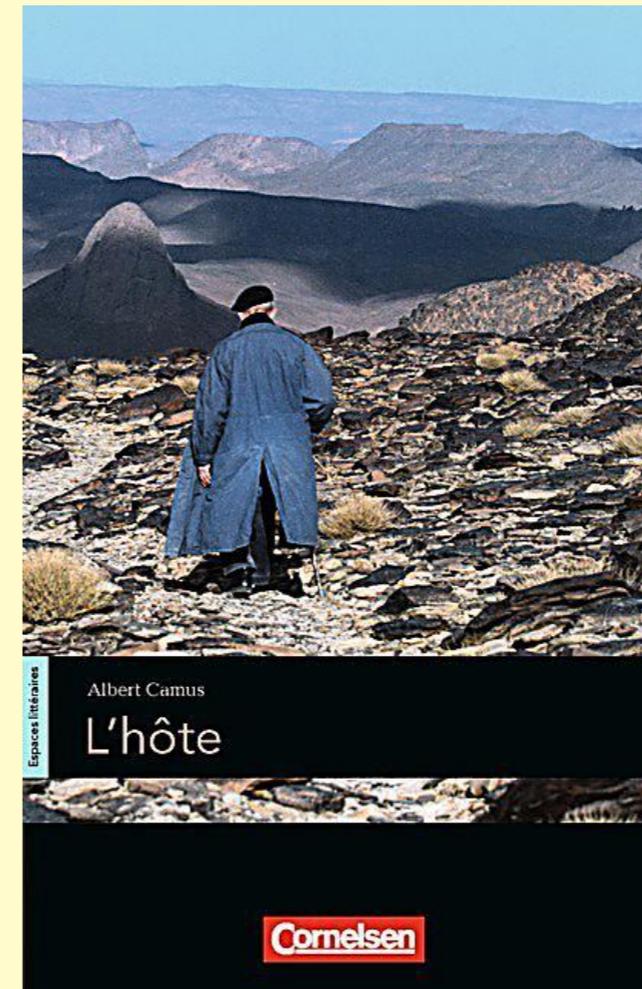
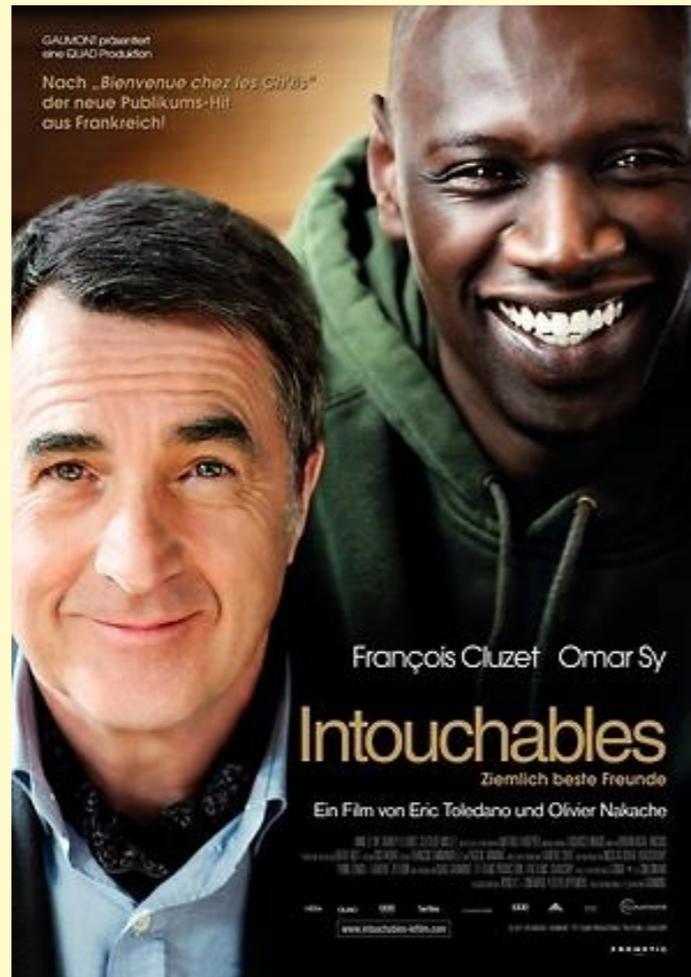
Abiturprüfung (nur als mündliche Prüfung):

- deckt Inhalte aus unterschiedlichen Kurshalbjahren ab
- Ablauf : Vorbereitungszeit, monologischer Teil (10 Minuten) zum vorbereiteten Thema, dialogischer Teil (10 Minuten) zu weiteren Themenbereichen
- Daraus ergibt sich für den normalen Unterricht , dass der mündlichen Leistung ein großer Stellenwert eingeräumt wird!*

Qualifikationsphase (Leistungen, die sich aus den 4 Halbjahren ergeben):

- mindestens 4 Klausuren (90 Minuten) mit je zwei Aufgabenformaten pro Klausur (Textproduktion und Hörverstehen/Leseverstehen)
 - ein verpflichtender größerer mündlicher Beitrag, der gesondert gewertet wird, bestehend aus monologischem Teil (5 Min) und dialogischem Teil (10 Min)
- (sozusagen auch als Vorbereitung der Abiturprüfung)

Die Schwerpunktthemen



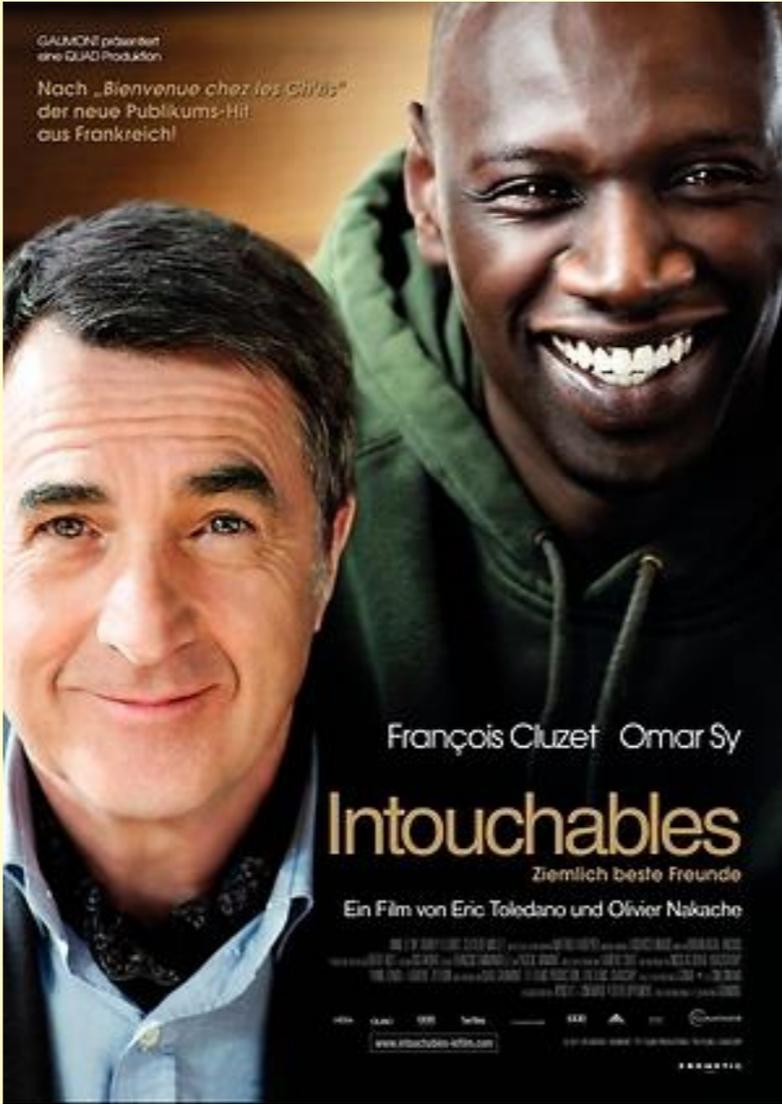
Beide Themen – Film und Buch – werden sowohl im Leistungs- sowie im Basisfach behandelt. Aus beiden Themen ergeben sich wiederum inhaltliche Punkte, wie auf den nächsten beiden Seiten angezeigt, die im Laufe der 4 Halbjahre bearbeitet werden (können).

l'amitié

Paris

la famille

la banlieue



les handicapés

l'intégration

le bonheur

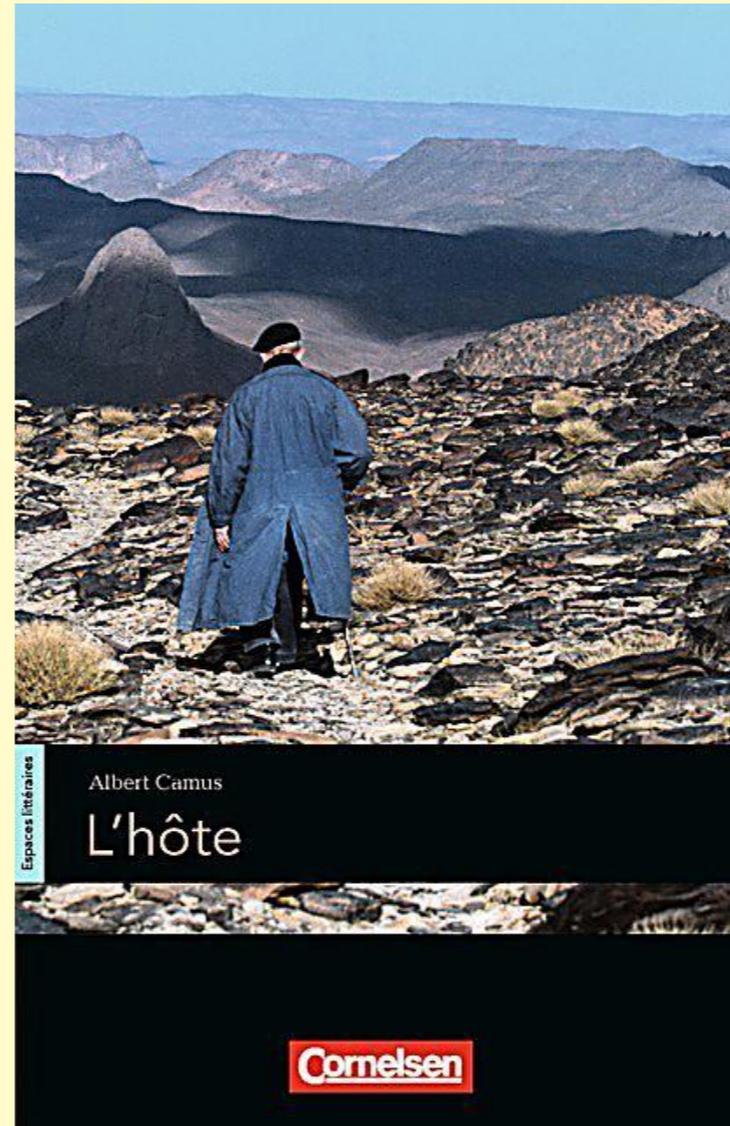
les inégalités sociales

l'époque coloniale

mon pays

Albert Camus

le dilemme moral



l'hospitalité

l'Algérie

la guerre d'Algérie

la philosophie

**N'hésitez pas à nous contacter!!
Le français, ça fait plaisir et ce n'est pas bien sorcier!**



Spanisch



Vorstellung Fach Spanisch - HGÖ

1

Spanisch



- Für alle Schüler/innen, die Spanisch seit der 9. Klasse lernen.
- Das erreichte Niveau nach dem Abitur ist B (wie in Französisch), was eine sichere Verwendung der Sprache und ein umfangreiches Repertoire an Strategien ermöglicht.

Vorstellung Fach Spanisch - HGÖ



Spanisch



Was sind die Inhalte?

- Die Schüler/innen eignen sich ein vertieftes soziokulturelles Wissen an. Neben dem Schwerpunktthema (Identität) und der Pflichtlektüre findet eine vertiefte Auseinandersetzung mit Themen wie Geschichte, Politik, Wirtschaft oder gesellschaftlicher Wandel in Spanien und Lateinamerika statt.
- Die Anwendung des Gelernten auf neue Sachverhalte sowie das Verarbeiten komplexer Sachverhalte mit dem Ziel, zu selbstständigen Lösungen, Gestaltungen / Deutungen und Wertungen zu gelangen, steht im Zentrum der inhaltlichen Arbeit.

Vorstellung Fach Spanisch - HGÖ



Spanisch



LF und BF im Vergleich

Leistungsfach	Basisfach
<ul style="list-style-type: none">● 5 Wochenstunden● → schriftliche Abiturprüfung und Kommunikationsprüfung● 7 Klausuren + Abiturklausur● normalerweise Bescheinigung des Niveaus B 2● Anforderungen des Bildungsplans als Grundlage	<ul style="list-style-type: none">● 3 Wochenstunden● → evtl. mündliche Abiturprüfung● 4 Klausuren● normalerweise Bescheinigung des Niveaus B 2● Anforderungen des Bildungsplans als Grundlage



Spanisch

Welche Leistungen werden erbracht?

Leistungsfach

- **Abiturprüfung :**
- schriftlicher Teil (240 Minuten) und mündlicher Teil (Kommunikationsprüfung)
- Aufgaben im schriftlichen Teil umfassen folgende Kompetenzbereiche:
- I Leseverstehen, II Textproduktion, III Hörverstehen
- **Qualifizierungsphase (Leistungen, die sich aus den 4 Halbjahren ergeben):**
- 7 Klausuren, davon eine reine Sprachmittlungsklausur
- 2 Pflichtthemen - «*El ruido de las cosas al caer*» von Juan Gabriel Vásquez, «*Vivir es fácil con los ojos cerrados*» (Film) sowie weitere Themen wie Landeskunde, Aktualität und Gesellschaft in Spanien und Lateinamerika.

Vorstellung Fach Spanisch - HGÖ



5



Spanisch

Welche Leistungen werden erbracht?

Basisfach

- **Abiturprüfung** (nur als mündliche Prüfung):
 - deckt Inhalte aus unterschiedlichen Kurshalbjahren ab
 - Ablauf : Vorbereitungszeit, monologischer Teil (10 Minuten) zum vorbereiteten Thema, dialogischer Teil (10 Minuten) zu weiteren Themenbereichen
- **Qualifikationsphase** (Leistungen, die sich aus den 4 Halbjahren ergeben):
 - mindestens 4 Klausuren (90 Minuten) mit je zwei Aufgabenformaten pro Klausur (Textproduktion und Hörverstehen/Leseverstehen)
 - ein verpflichtender größerer mündlicher Beitrag, der gesondert gewertet wird, bestehend aus monologischem Teil (5 Min) und dialogischem Teil (10 Min) (sozusagen auch als Vorbereitung der Abiturprüfung)

Spanisch



Wie ist das Niveau im Kurs einzuschätzen?

- In der Regel ist das Niveau im Unterricht sehr hoch, da die Schüler/innen, die Spanisch als Leistungsfach wählen, gute bis sehr gute Sprachenkenntnisse haben und sehr motiviert sind.

(Die Durchschnittsnote im Fach Spanisch lag landesweit in den letzten Jahren nicht unter 10 Punkten.)



Vorstellung Fach Spanisch - HGÖ

Latein in der Kursstufe

Was erwartet mich da?

Leistungsfach oder Basisfach? (1/4)

Leistungsfach (LF)	Basisfach (BF)
5-stündig (4 Halbjahre)	3-stündig (4 Halbjahre)
Mind. 7 Klausuren	Mind. 4 Klausuren
Pflicht: Schriftliche Abiturprüfung	Möglichkeit: Mündliche Abiturprüfung
Schwerpunktthema: Wird für Übersetzung und Interpretation festgelegt, der Rest steht der Lehrkraft frei	Schwerpunktthema: Für die Interpretation dasselbe Thema wie im LF
Beispiele: <ul style="list-style-type: none">• ÜS (2021): Cicero, De officiis (Philosophie)• ÜS (2022): Cicero, Philosophische Schriften• ÜS (2023): ???• Int (2021): Ovid, Metamorphosen• Int (2022): Römische Liebesdichtung• Int (2023): ???	Siehe LF

Leistungsfach oder Basisfach? (2/4)

Leistungsfach (LF)	Basisfach (BF)
Mögliche Autoren (laut BP 2016): <ul style="list-style-type: none"> • Historisch-politisch (Caesar, Cicero, Sallust, Plinius, <i>Livius, Tacitus</i>) • Philosophisch (Cicero, Seneca, <i>Lukrez</i>) • Poetisch (Catull, Vergil, Ovid, <i>Horaz, Tibull, Properz</i>) 	Mögliche Autoren (laut BP 2016): <ul style="list-style-type: none"> • Historisch-politisch (Caesar, Cicero, Sallust, Plinius) • Philosophisch (Cicero, Seneca) • Poetisch (Catull, Vergil, Ovid)
Gewichtung (schriftlich : mündlich): Schwerpunkt auf schriftlichen Leistungen (denkbar: 2:1 oder 60:40)	Gewichtung (schriftlich : mündlich): Höhere Gewichtung von Mündlichen Leistungen (denkbar bis zu: 50:50)
DENN: Schriftliche Abiturprüfung ist Pflicht!	DENN: Nur die mündliche Abiturprüfung ist möglich.
Gewichtung (Klausuren – ÜS : Interpretation): In der Regel: 1:1	Gewichtung (Klausuren – ÜS : Interpretation): In der Regel: 1:1

Leistungsfach oder Basisfach? (3/4)

Leistungsfach (LF)	Basisfach (BF)
Wortschatz: ca. 1400 Wörter Grundwortschatz	Wortschatz: ca. 1300 Wörter Grundwortschatz
Grammatik: Grundlagen + seltenere Phänomene	Grammatik: Grundlegende Phänomene
Übersetzung: Die SchülerInnen „können diese [Texte] weitgehend selbstständig sachgerecht und zielsprachenorientiert übersetzen (...)“	Übersetzung: Die SchülerInnen „können Texte <i>mit angemessenem Schwierigkeitsgrad</i> weitgehend selbstständig sachgerecht und zielsprachenorientiert übersetzen (...)“

Leistungsfach oder Basisfach? (4/4)

Leistungsfach (LF)	Basisfach (BF)
<p>Interpretation (Basisfach + Folgendes): Die SchülerInnen „wenden textpragmatische und literaturgeschichtliche Kenntnisse bei der Interpretation von Texten an (...). Ihr Verständnis lateinischer Texte erweitern sie auch durch den Vergleich mit inhaltlich und gattungsspezifisch verwandten Texten und Rezeptionszeugnissen. Sie erkennen dadurch Traditionslinien und können sie beschreiben.“</p>	<p>Interpretation: Die SchülerInnen „setzen sich mit verschiedenen interpretatorischen Standpunkten auseinander. Sie erkennen grundsätzliche Positionen und Fragestellungen in den Texten, vergleichen sie mit ihrer Lebenswelt und nutzen sie für ihre eigene Wertereflexion und Meinungsbildung.“</p>
<p>Kulturwissen: Kenntnisse zum Staat, zur Gesellschaft, zum privaten und öffentlichen Leben, zur antiken Philosophie, Religion und Mythologie sowie Kunst und Politik sollen erworben bzw. vertieft werden.</p>	<p>Siehe LF</p>

Die Abiturprüfung – Das Leistungsfach

Frage	Antwort
Wie lang?	300 Minuten (150 Übersetzung + 150 Interpretation)
Was?	Übersetzung eines Texts zum Schwerpunktthema Interpretation eines Texts zum Schwerpunktthema

Übersetzung	Interpretation
<ul style="list-style-type: none">• Zielsprachenorientiert• mit Wörterbuch• Länge: ca. 60 Wörter pro Zeitstunde	<p>Hauptsächlich: Aufbau und Inhalt eines Textes; Intention des Autors; Stilmittel benennen und deuten; Grammatik erklären; Übersetzungsbewertung</p> <p>Auch möglich: Sachfragen; Textvergleich (antik und modern); Rezeption (künstlerische Werke); wissenschaftliche Texte; persönliche Stellungnahme; produktiver Umgang mit dem Text</p>

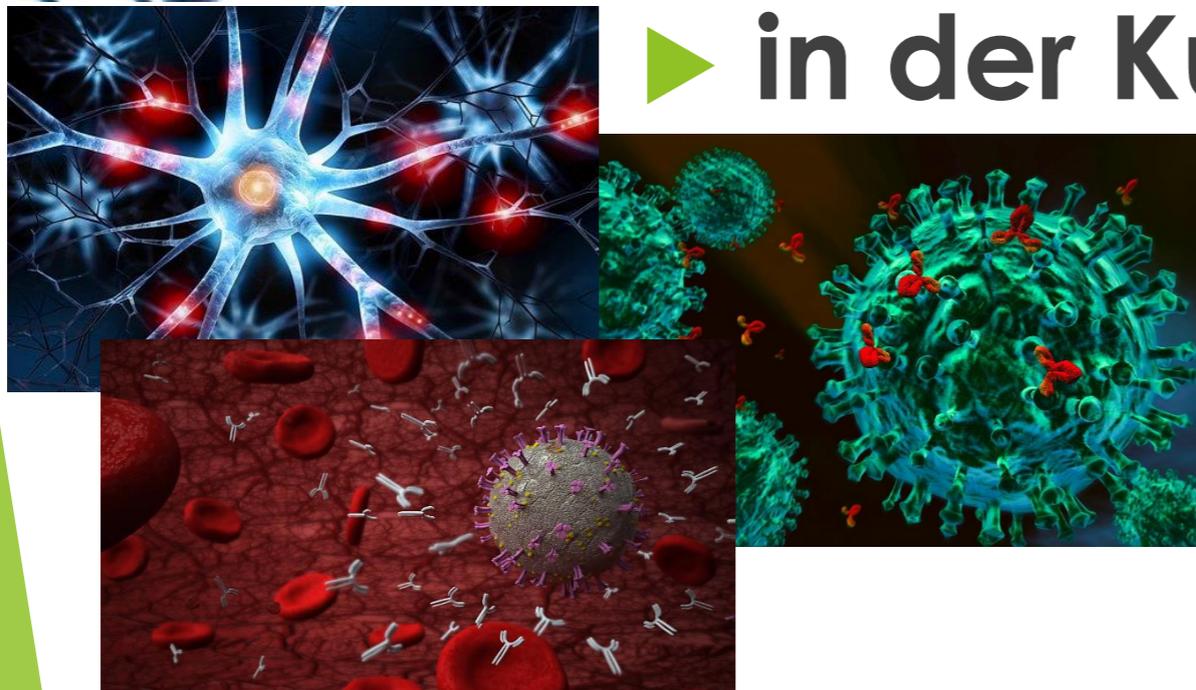
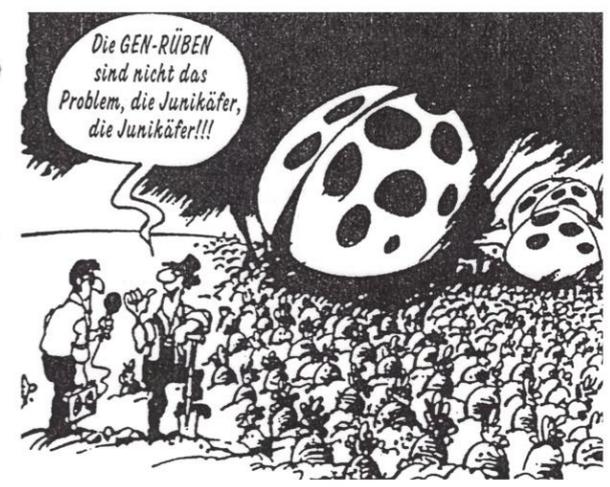
Die Abiturprüfung – Das Basisfach

Frage	Antwort
Wie lang?	20 Minuten (10 Vortrag + 10 Prüfungsgespräch ohne Wörterbuch), dazu 20 min Vorbereitungszeit mit Wörterbuch
Was (im Vortrag)?	Zentral: Ein <i>lateinischer</i> Textabschnitt zum Schwerpunkt der Interpretation. Aufgabe: Übersetzung und Interpretation des Textes anhand von Leitfragen.
Was (im Prüfungsgespräch)?	Auch Inhalte der anderen Kurshalbjahre
Mögliche Gesichtspunkte?	Strukturanalyse des Texts (Sinnabschnitte); Kommentar zur Textstelle; Vortrag einer eigenen Übersetzung mit Begründung zur gewählten Form; Interpretation; Vergleich mit anderen Textstellen; Vergleich mit Rezeptionsdokumenten (Literatur, Musik, Kunst) ...



Biologie

► in der Kursstufe



Chemienobelpreis 2020 für Genom-Editierung mit der CRISPR-Cas9-Genschere

NOBELPRISET I KEMI 2020
THE NOBEL PRIZE IN CHEMISTRY 2020

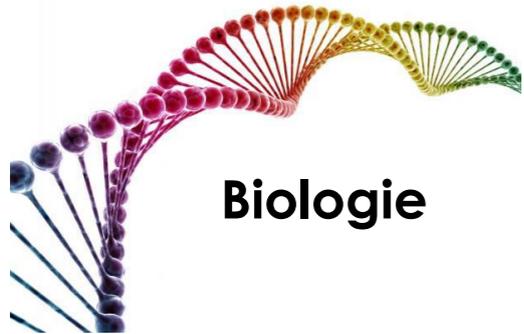
KUNGL. VETENSKAPS AKADEMIEN
THE ROYAL SWEDISH ACADEMY OF SCIENCES



Emmanuelle Charpentier
Born in France, 1968
Max Planck Unit for the Science of Pathogens, Germany



Jennifer A. Doudna
Born in the USA, 1964
University of California, Berkeley, USA
Howard Hughes Medical Institute



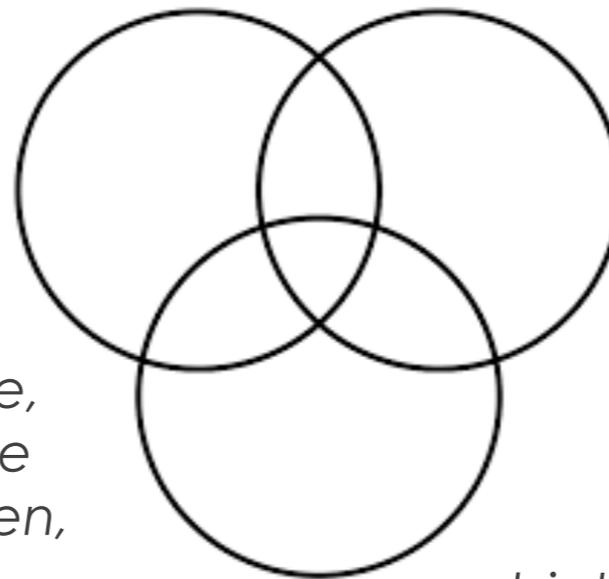
Biologie

Schüler

- ▶ Interesse an biologischen Themen.
- ▶ Berufswunsch: Biologe (Virologe, Molekularbiologe, ...), Medizin, Biotechnologie (Entwicklung von Impfstoffen, ...)
- ▶ Leistungsbereitschaft: Auseinandersetzung mit dem Thema/Unterrichtsstoff, Selbständigkeit (Nacharbeit, Übung).

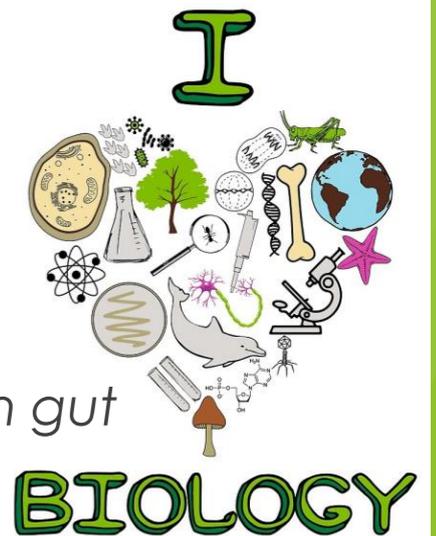
Schule

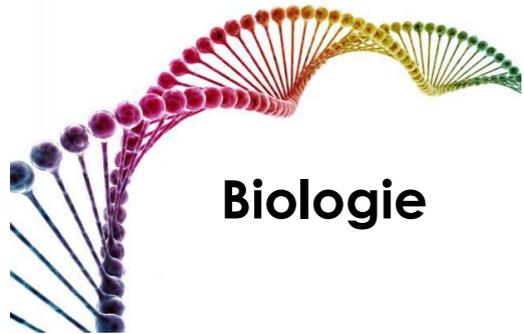
- ▶ medientechnisch sehr gut ausgestattete Fachräume
- ▶ viele Möglichkeiten, praktisch zu arbeiten
- ▶ große Sammlung (Modelle, Geräte, ...)



Lehrer

- ▶ bietet interessante Themen gut aufbereitet an
- ▶ Praktika
- ▶ Besuch eines Forschungslabors/Museums/Wilhelma

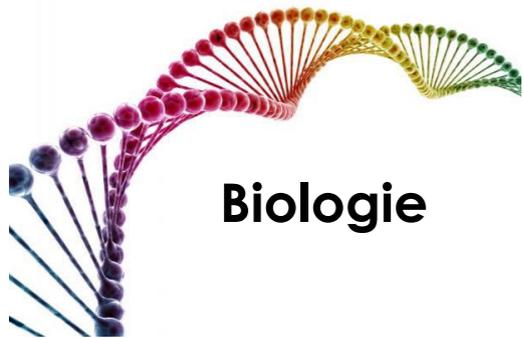




Biologie

Allgemeines/ Organisatorisches

- ▶ **Leistungsfach** umfasst 5 Wochenstunden
- ▶ **Basisfach** 3 Wochenstunden
- ▶ Im Leistungsfach schreibt ihr alle das **schriftliche Abitur.**
- ▶ Das Basisfach bietet die Möglichkeit, eine **mündliche Prüfung** abzulegen.
- ▶ Im Leistungsfach werden **2** Klausuren pro HJ geschrieben (außer in 13/2).
- ▶ Im Basisfach wird **1** Klausur pro HJ geschrieben.



Biologie

Themen in der Kursstufe System Zelle

Zellorganellen, Biomembran, *Stoffwechselprozesse*

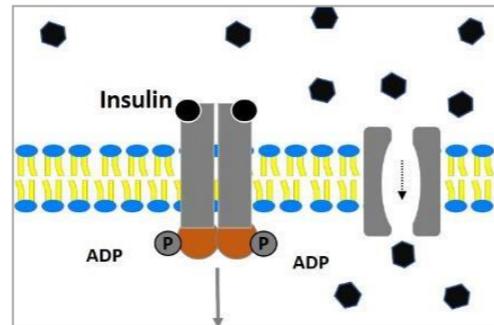
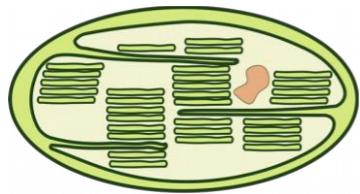


Abbildung erstellt von Frank Harder (ZPG Biologie)

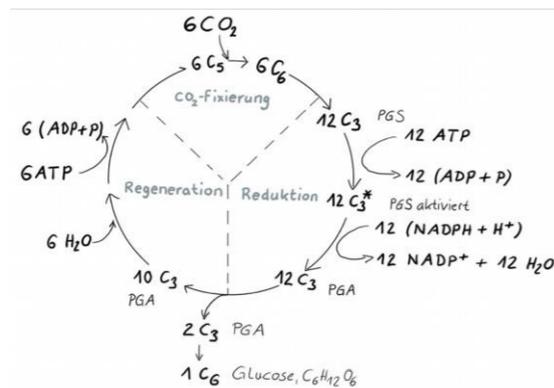
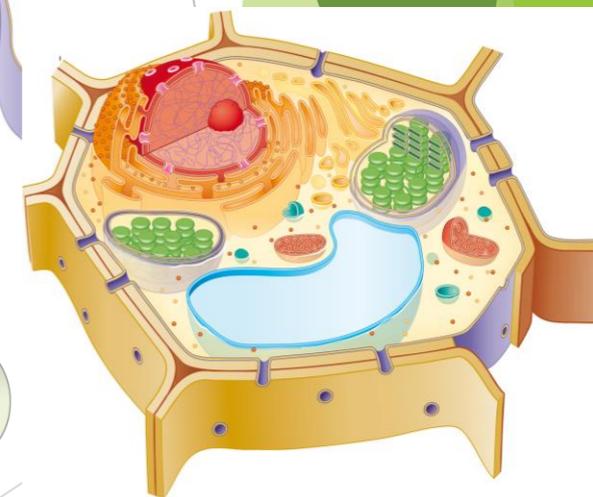
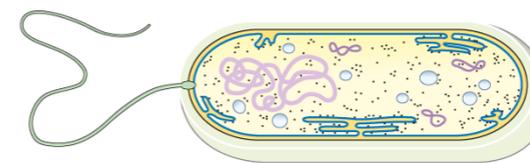
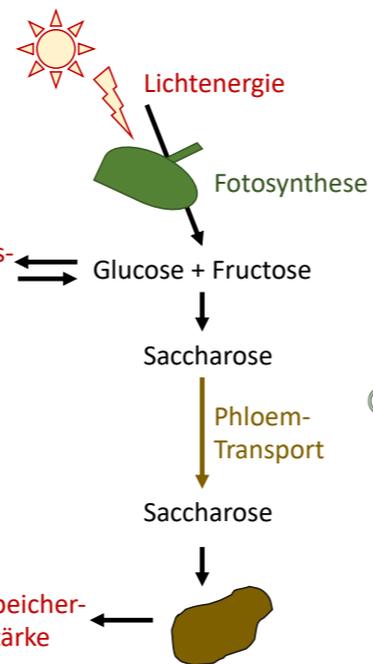
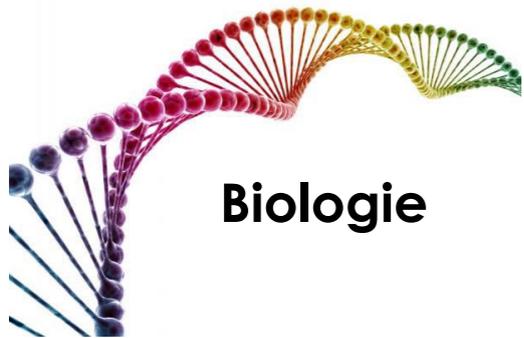


Abbildung erstellt von Jochen Müller (ZPG Biologie)

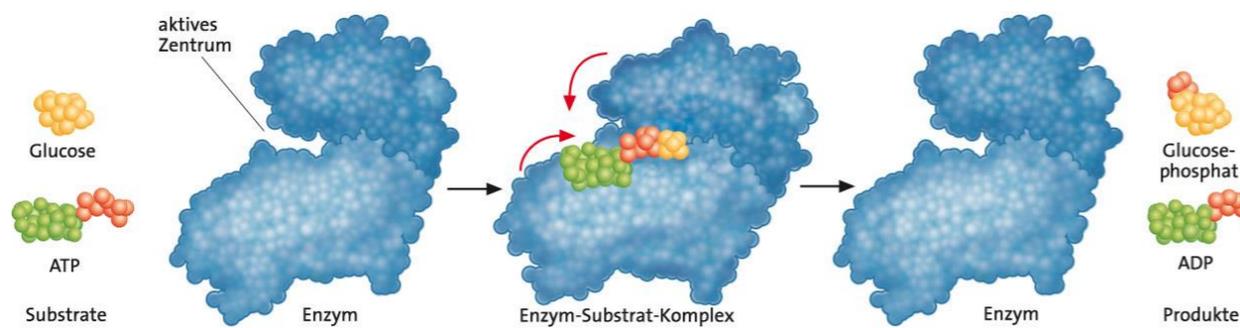


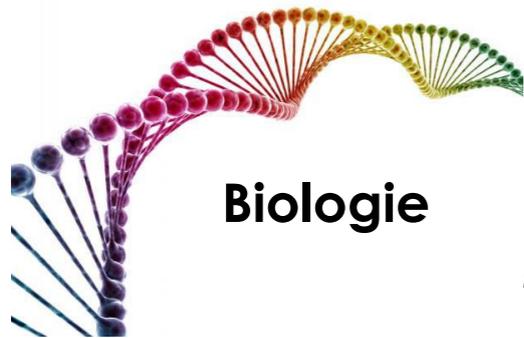


Biologie

Themen in der Kursstufe Biomoleküle und molekulare Genetik

Proteine, Enzyme (Biokatalyse), DNA, vom Gen zum Merkmal, Genaktivität



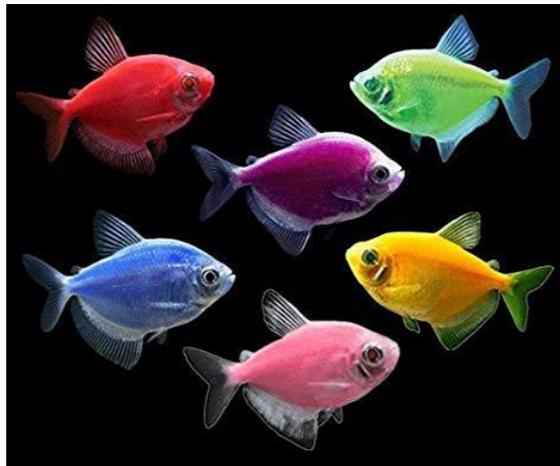


Biologie

Themen in der Kursstufe

Molekularbiologische Verfahren und Gentechnik

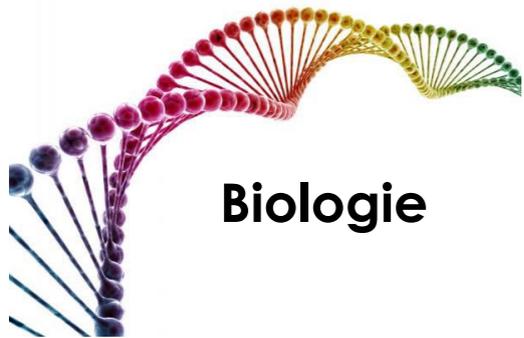
Methoden der Gentechnik (PCR, Restriktionsenzyme z.B. CRISPR/Cas9, Gelelektrophorese)



Transgene Lebewesen
(Bt-Mais, Golden Rice, E. coli produziert Humaninsulin, ...)

DNA-Fingerabdruck





Biologie

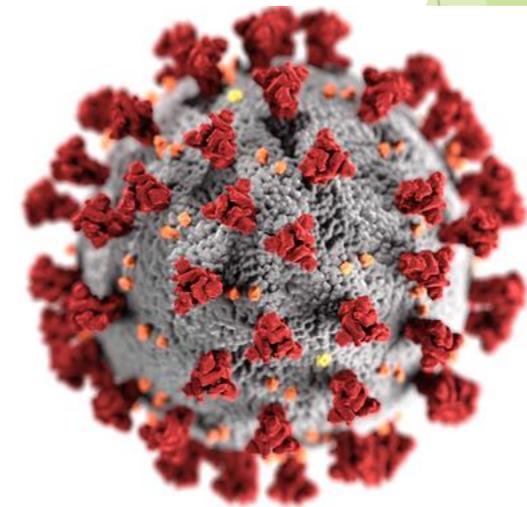
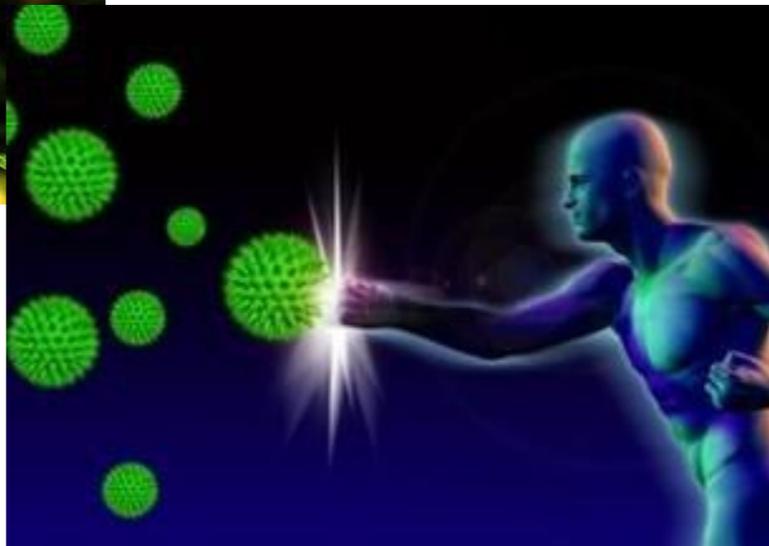
Themen in der Kursstufe

Kommunikation zwischen Zellen

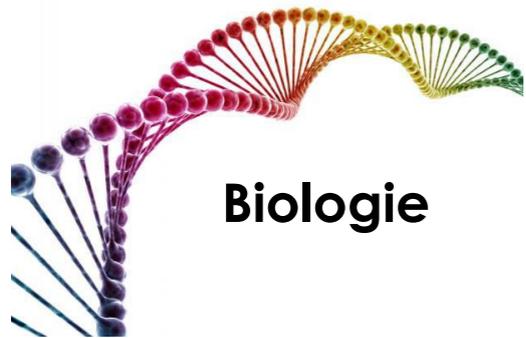
Nervensystem

Hormonsystem

Immunsystem



https://www.pei.de/SharedDocs/Bilder/DE/newsroom/hp-meldungen-pm/coronavirus-alternativbild.jpg;jsessionid=64CF456B11DB7F0B1F4DE29B1D12167D.int_ranet232?__blob=thumbnail&v=2

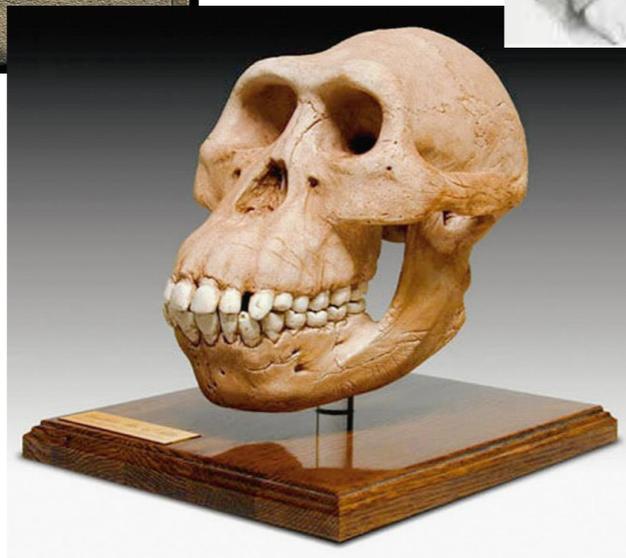


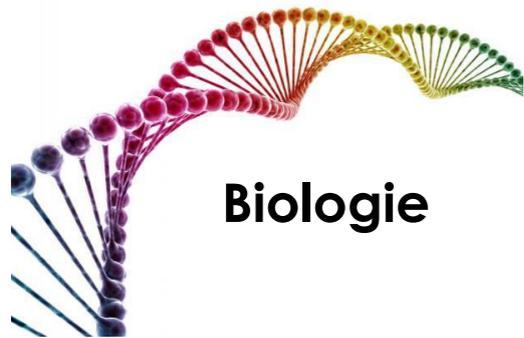
Biologie

Themen in der Kursstufe Evolution und Ökologie



Keine
Humanevolution
im Basisfach!

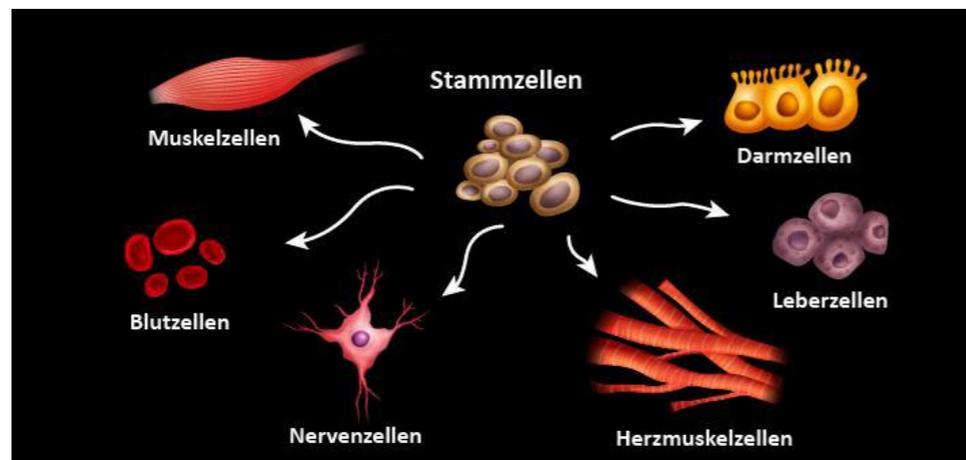




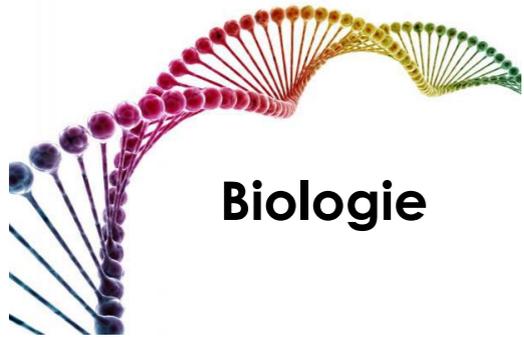
Biologie

Themen in der Kursstufe Chancen und Risiken biomedizinischer Verfahren

Reproduktionsmedizin (In-vitro-Fertilisation, Keimbahntherapie, Präimplantationsdiagnostik, ...)

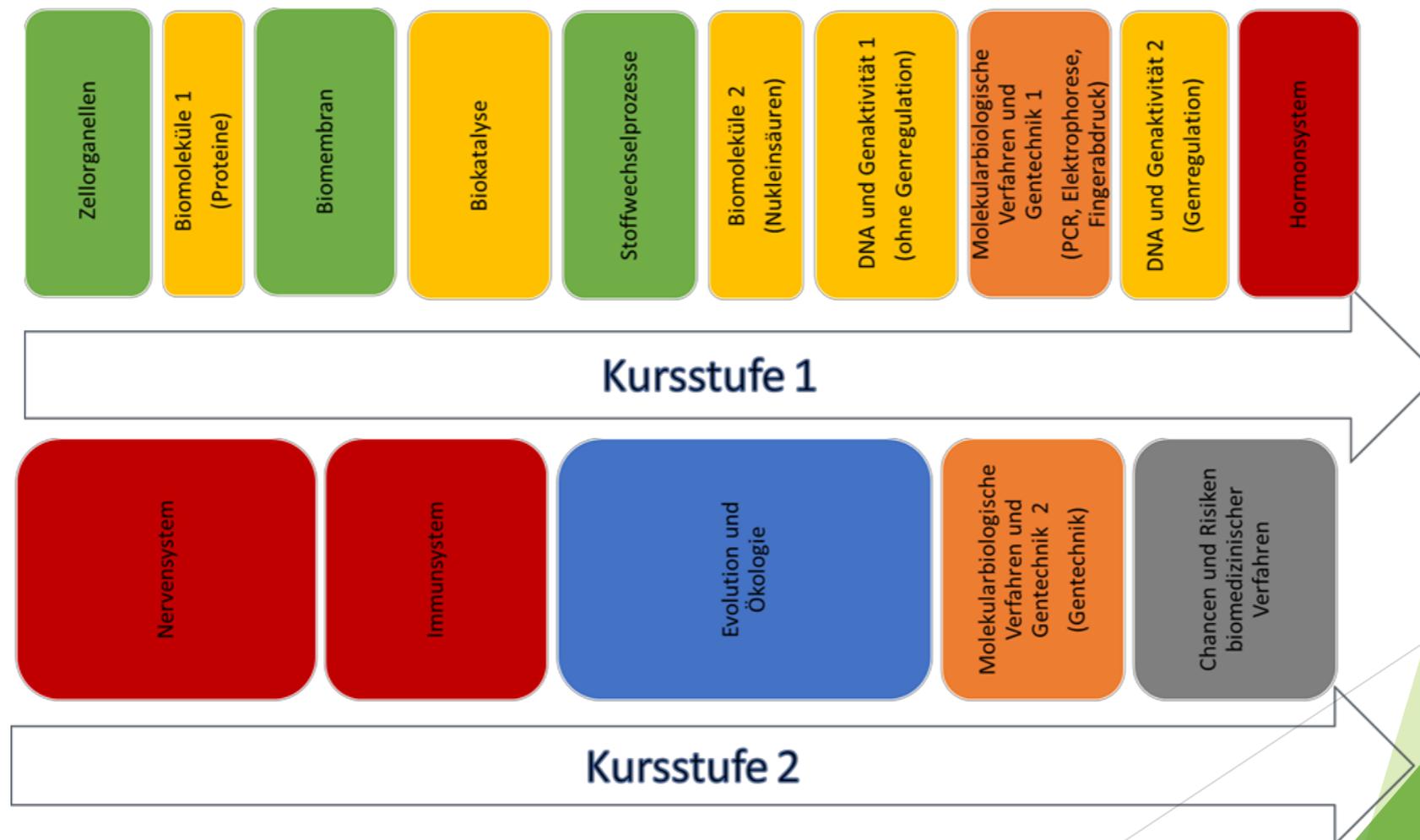


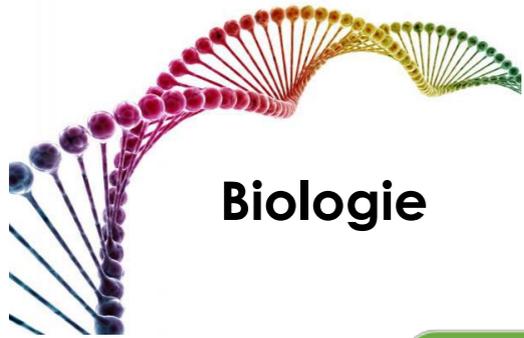
Beschreiben eines Therapieansatzes der modernen Medizin (z.B. bei Krebs mit Stammzellen, Tissue Engineering)



Biologie

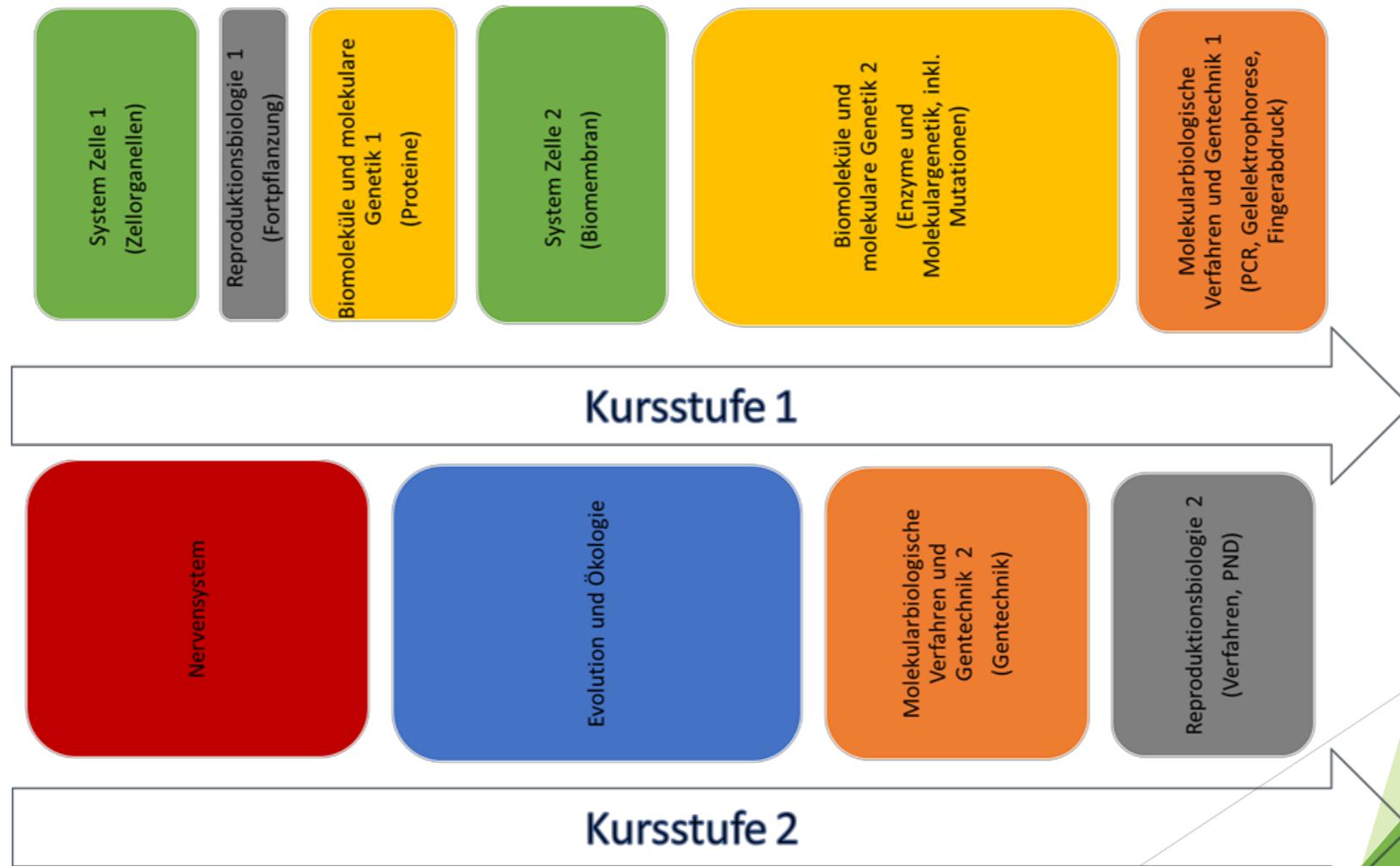
So könnten eure 4 Semester im Leistungsfach aussehen ...

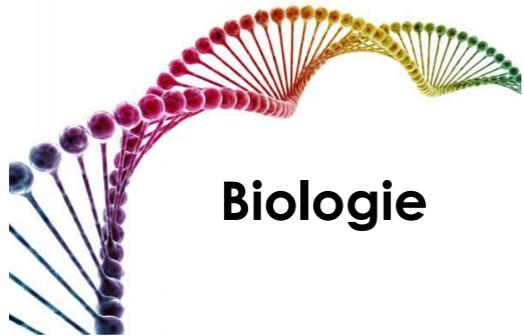




Biologie

So könnten eure 4 Semester im Basisfach aussehen ...

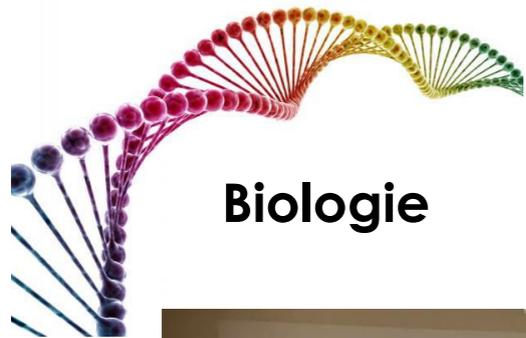




Biologie

Wie verändert sich der Biunterricht in der Kursstufe

- ▶ *Es wird verstärkt auf molekulare Strukturen und Prozesse geachtet.*
- ▶ *Die biologischen Prinzipien werden verstärkt betrachtet.*
- ▶ *Vernetzung zwischen den einzelnen Themen wird sowohl im Basis- als auch im Leistungsfach vorausgesetzt.*



Biologie

Praktikum Mikroskopie

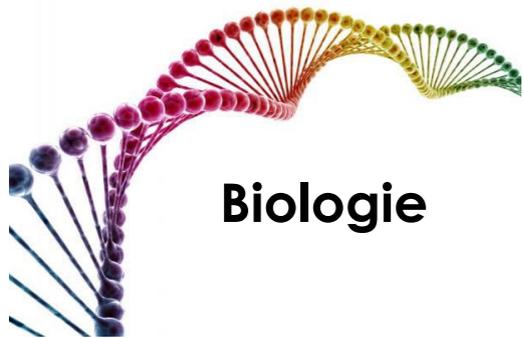




Biologie

Exkursion Rosensteinmuseum Stuttgart





Biologie

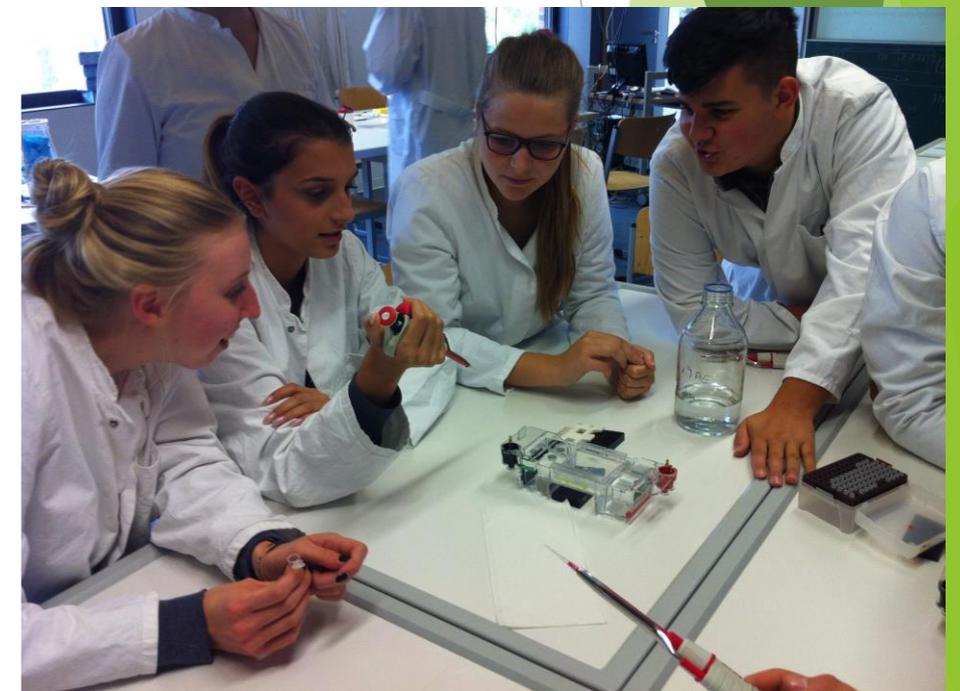
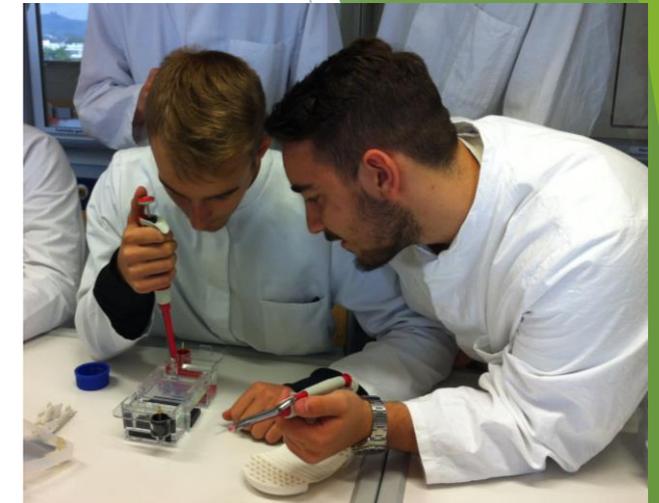
Besuch des Forschungslabors der Experimenta



SEKUNDARSTUFE II

DNA-TECHNIKEN

Themenfeld: Biologie // Klasse: Kursstufe





KURSSTUFE PHYSIK

BASIS- & LEISTUNGSKURS

WARUM PHYSIK?



Die Bundesagentur für Arbeit gibt die Arbeitslosenquote für Physikerinnen und Physiker im September 2020 mit einer Quote von 2,4 % an.

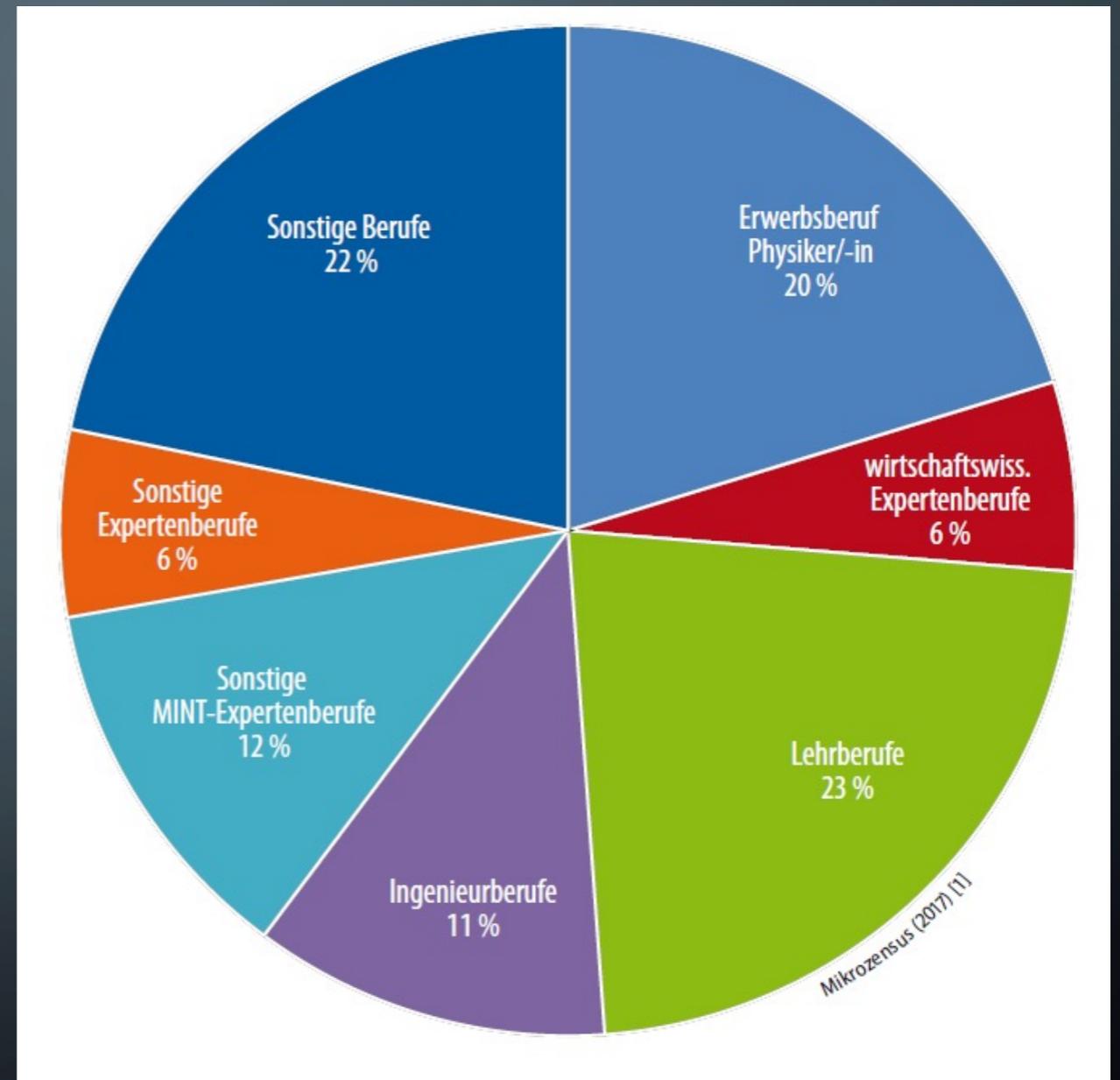
Eine derart niedrige Quote bedeutet „Vollbeschäftigung“!

WARUM PHYSIK?

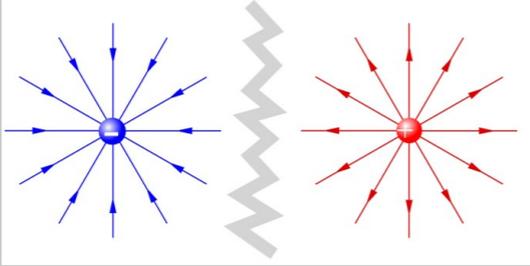
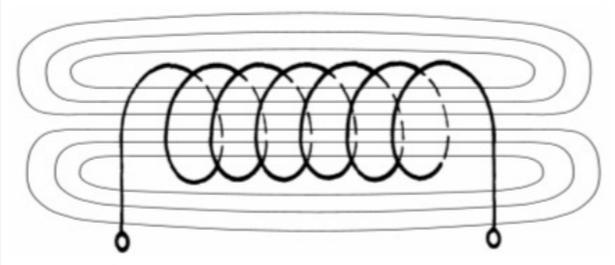
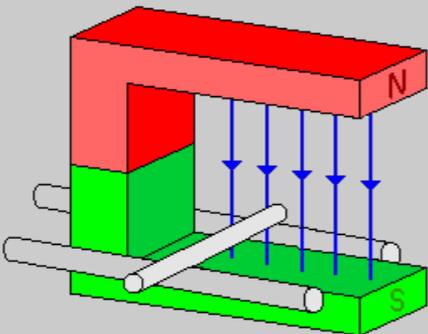
- ✓ Physiker sind in allen Branchen und Berufsgruppen außerordentlich begehrt.
- ✓ Physiker ist nicht nur der Naturwissenschaftler
-> IT, Ingenieur, Finanzberufe, Vertrieb, Management, Beratung und Lehre.
- ✓ Physik als Grundlage für jeden technischen Studiengang, Medizin, Bundeskanzlerin, ...
- ✓ Physik um die Abläufe der Welt zu verstehen.

WARUM PHYSIK?

Die erwerbstätigen Physikerinnen und Physiker sind in verschiedenen Berufsfeldern tätig.

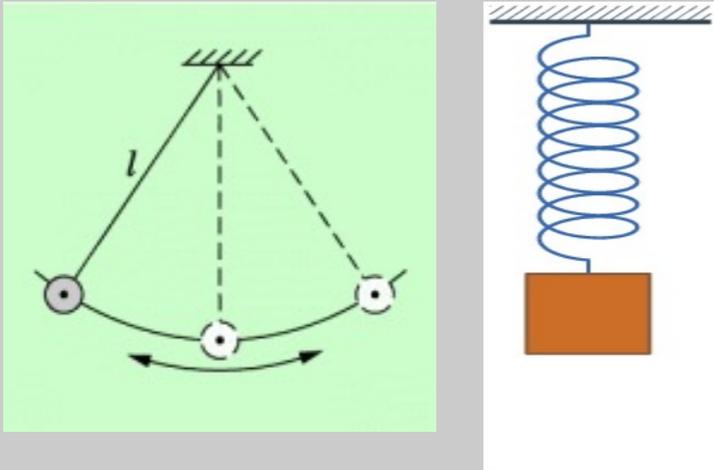
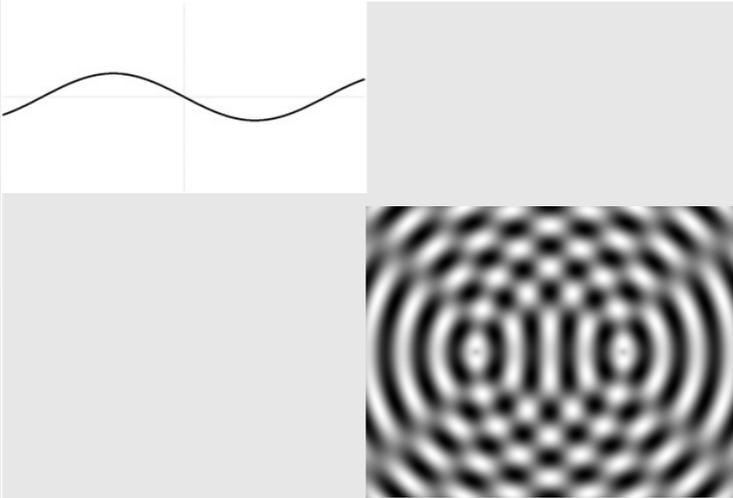


KURSSTUFE PHYSIK - ELEKTRODYNAMIK

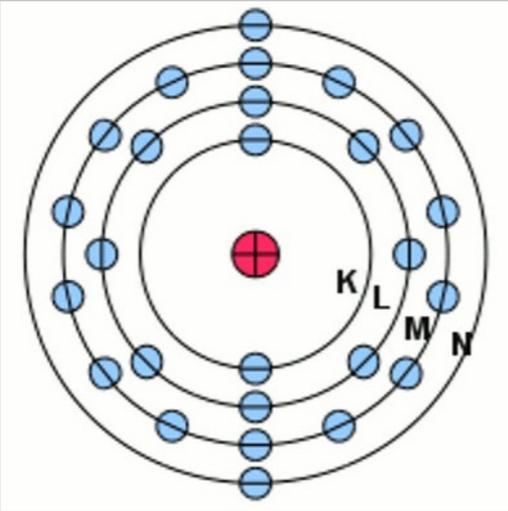
Klasse 8 - 11	Grundkurs	Leistungskurs
	<p>z.B. Plattenkondensator berechnen und technische Anwendungen beschreiben</p>	<p>z.B. Eigenschaften des Plattenkondensator, Formeln, Lade- & Entladekurven</p>
	<p>z.B. Spule berechnen</p>	<p>z.B. Spule erläutern</p>
	<p>Induktion <i>untersuchen</i> und anwenden</p>	<p>Induktion <i>erläutern</i> und anwenden.</p>

GFS Themen: Erdmagnetfeld

KURSSTUFE PHYSIK – SCHWINGUNGEN UND WELLEN

Klasse 8 - 11	Grundkurs	Leistungskurs
 <p>The image shows two diagrams. On the left, a simple pendulum is shown with a mass suspended by a string of length l from a fixed point. The mass is at an angle from the vertical dashed line, with curved arrows indicating its oscillatory motion. On the right, a mass-spring system is shown with a blue coiled spring attached to a fixed ceiling and a brown rectangular mass at the bottom.</p>	<p>Harmonische Schwingungen beschreiben und klassifizieren</p> <p>GFS Themen: Mit Smartphone-App Schwingungen untersuchen.</p>	<p>Harmonische Schwingungen berechnen.</p>
 <p>The image shows two diagrams. On the left, a standing wave is depicted as a sinusoidal wave on a grid. On the right, a double-slit interference pattern is shown as a series of concentric, overlapping wavefronts.</p>	<p>Stehende Wellen: Doppelspalt oder Gitter</p> <p>GFS Themen: Physik und Musikinstrumente</p>	<p>Stehende Wellen: Doppelspalt und Gitter</p>

KURSSTUFE PHYSIK – QUANTENPHYSIK

Klasse 8 - 11	Grundkurs	Leistungskurs
	Lichtelektrischen Effekt beschreiben	Lichtelektrischen Effekt erklären

KURSSTUFE PHYSIK – VORAUSSETZUNGEN

- Freude am Physikunterricht in den letzten Jahren?
- Neugierde, wie funktioniert die Welt?
- Mathe? => Formeln erstellen und umstellen, Größenverhältnisse, Ergebnisse interpretieren!